

Eine wieder sehr gute Reportage von Gabriele Oertel, wie schon einst die zu den „Russenkindern“, die neue Sichten eröffnen können oder einstige Ereignisse auch heute aktuell erinnern lassen. Auch heute sind die Qualifizierten unter den Flüchtlingen besonders willkommen, wie einst eben die bestens im DDR-Gesundheitswesen Ausgebildete. Ohne Zweifel bezog der Kindesvater und zum Neofaschisten Mutierte für diese Abwerbung ein entsprechendes ausreichendes Salär. Doch mit dem Beitrag in der gleichen Tagesausgabe „Makel einer systemnahen Beschäftigung“ (Seite 4) tut sich ein guter Vergleich auf. All diejenigen DDR-Bürger, die diesem Staat ehrlich, loyal und mit entsprechender gut erworbener Qualifikation und in „Nähe zu diesem Staat“ ihre Arbeit machten, die werden, wie in diesem Fall George B., sozial, sprich rentenrechtlich bestraft. Willkürlich und grundgesetzwidrig! Und so kommen mir immer wieder diese Erinnerungen: Im Herbst 1989 schrieb Hermann Kant in der „Jungen Welt“ sinngemäß: „Wehe wenn sie über uns kommen, sie haben niemals vergessen, dass wir uns ihnen 40 Jahre weggenommen haben“. 1991 appellierte der damalige Bundesjustizminister Kinkel an den BRD-Richtertagung: „Ich baue auf die deutsche Justiz. Es muss gelingen, das SED-System zu delegitimieren, das bis zum bitteren Ende seine Rechtfertigung aus antifaschistischer Gesinnung, angeblich höheren Werten und behaupteter absoluter Humanität hergeleitet hat, während es unter dem Deckmantel des Marxismus-Leninismus einen Staat aufbaute, der in weiten Bereichen genauso unmenschlich und schrecklich war wie das faschistische Deutschland, das man bekämpfte und - zu Recht - nie mehr wieder erstehen lassen wollte.“ Letzteres umso aktueller, da wir höchstrichterlich unlängst bestätigt bekamen, faschistische Bewegungen und ihr Ideengut sind in dieser BRD-Gesellschaft geduldet, weil ja nicht staatsgefährdend. Weitaus gefährlicher war die DDR, deshalb muss mit ausgesuchter Strenge mit seinem „Nachlass“ umgegangen werden.

Helmut Holfert, Berlin

Berlin, 05. 02. 2017